

**Konzert am Sonntag 22. September 2019**

**18 Uhr, St. Mauritius-Kirche**

**Ulrich Maiß, Violoncello, Omnibaß und  
interaktive Elektronik**

J. S. Bach, Solo-Suite für Violoncello Nr. III

für diesen Anlaß konzipiert:

Improvisation MAURITIUS, für Violoncello, Omnibaß und  
Elektronik

dazu Lesungen (Epistel und dazu passender buddistischer Text)

Ulrich Maiß, aka Celectric, ist Sounddesigner, experimenteller Musiker und beherrscht dennoch auch ein klassisches Repertoire. Sein Studium der klassischen Musik im Fach Violoncello schloss er 1993 an der Hochschule der Künste Berlin ab. Es folgte eine internationale Karriere als Interpret zeitgenössischer und klassischer Kammermusik, die ihn durch Westeuropa, Nordamerika und nach Japan führte. Ulrich Maiß arbeitete live und im Studio mit Lou Reed, Al Di Meola, Zülfü Livaneli, Element Of Crime und Markus Stockhausen.

Seine Kompositionen und Sounddesign-Installationen wurden in Deutschland, den USA, Kanada und auf der Biennale in Venedig uraufgeführt. Ulrich Maiß wurde 1967 in Düsseldorf geboren. Er lebt und arbeitet in Rostock und Berlin.

